

WÜRMSEETERRASSEN

„Vatertags-Sause am Wurmsee“
10.00 - open end

Leckeres vom Grill,
Musik und
frisch gezapftes
„Burgwedeler Helles“



@ Ihr digitaler Draht
zum MARKTSPIEGEL auf
www.marktspiegel-verlag.de



Zwei Termine für die Blutspende

BURGWEDEL. Der DRK-Ortsverein Burgwedel lädt für Montag, 11. Mai, von 15 bis 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Petri, Küstergang 2, zur Blutspende ein. Spender bringen einen Personalausweis mit und erhalten nach der Spende zur Stärkung „Leckeres vom Grill sowie frisch gebackene Waffeln“. Alternativ gibt es zudem einen Blutspendetermin am Freitag, 15. Mai, von 15 bis 19 Uhr im

Dorfgemeinschaftshaus, Meitzer Weg 1, in Wettmar. Unter der Regie des DRK-Ortsvereins Wettmar und der Freiwilligen Feuerwehr erhalten Spender zur Stärkung Zugang zu einem reichhaltigen Büfett.

Aus einem alten Feuerwehr-Schlauch wurden Schlüsselanhänger gefertigt, die nun als Symbol für „Rettung und Hilfe“ an die Blutspender verschenkt werden.

Bücherei bleibt am Brückentag geschlossen

GROßBURGWEDEL (r/bs). Die Bücherei Großburgwedel bleibt am Freitag, 15. Mai, geschlossen. Für Besucherinnen und Besucher bedeutet dies eine eintägige Unterbrechung des regulären Betriebs. Bereits am darauffolgen-

den Montag, 18. Mai, öffnet die Bücherei wieder zu den gewohnten Zeiten. Die Stadt bittet um Verständnis für die vorübergehende Einschränkung und verweist darauf, dass die Schließung der internen Abläufe dient.

Repair Café in der Begegnungsstätte

BURGWEDEL (r/fh). Das Repair Café Burgwedel öffnet wieder am Sonnabend, 16. Mai, von 14 bis 17 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte, Gartenstraße 10. Dort helfen Ehrenamtliche dabei, defekte Alltagsgegen-

stände instand zu setzen. Ziel ist es, Ressourcen zu schonen und Müll zu vermeiden. Besucherinnen und Besucher können ihre kaputten Geräte mitbringen und bei Kaffee und Gesprächen reparieren lassen.

Termine für den Schießwettkampf

ENGENSEN. Seit Donnerstag, 7. Mai, läuft der aktuelle Schießwettkampf der Schützengesellschaft um die Königswürden, den Pokal und die Preise. Geschossen wird donnerstags in der Zeit 20 bis 22 Uhr im Schützenheim am Dorfplatz.

Anwohner im Alter ab 18 Jahre können an diesen Tagen auf die Volksscheibe schießen. Das Dorfpokalschießen, zu dem eine Anmeldung der Teilnehmer erforderlich ist, wird am 5. Juni von

18 bis 22 Uhr ausgetragen. Am 6. Juni in der Zeit von 11 bis 13 Uhr findet das Kinderkönigschießen statt. An diesem Tag kann auch von 13 bis 18 Uhr auf die Königswürde sowie die Pokale und Preise geschossen werden.

Die Bekanntgabe der Sieger von den einzelnen Wettbewerben findet dann gegen 19 Uhr auf dem Dorfplatz statt. Das Schützenfest in Engensen wird am 19. und 20. Juni gefeiert.

Wieder Gastronomie am Wurmsee

Nach Jahren des Stillstandes kann man an dem kleinen Ausflugssee an Wochenenden wieder einkehren / Für den Himmelfahrtstag plant der neue Inhaber Rainer Einwald

KLEINBURGWEDEL (jo). „Ach wie schön, dass es hier jetzt wieder Kleinigkeiten und Sitzgelegenheiten gibt“, freuten sich viele Gäste der kleinen Gastro-Bude direkt am Wurmsee in Kleinburgwedel. Und der neue Inhaber Rainer Einwald beantwortete geduldig ihre Fragen nach Öffnungszeiten und künftigen Angebot.

Erst am 1. Maifeiertag hat Einwald zum ersten Mal seit vielen Jahren am Wurmsee wieder Gäste bedient, ihnen gekühlte Getränke aus dem Kühlschrank gereicht, den Kaffee eingeschenkt oder auch die Bratwurst samt Brötchen verkauft: „Ich hatte mich schon mal vor rund fünf Jahren beworben, hier am See wieder eine Gastronomie aufzubauen, aber das hat nicht geklappt“, berichtete er. Die ungeklärten Eigentumsfragen nach dem Tod des Besitzers des „Gasthaus am Wurmsee“ waren lange die Bremsklötze für

einen Neuanfang.

Nun hat es hier Klärung gegeben und die Stadt Burgwedel gab grünes Licht für den Start. „Noch haben wir nur am Wochenende geöffnet, jeweils samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr. Wenn es gut läuft, dann könnte es auch bald mehr werden.“ Einwald bringt 30-jährige Erfahrung aus verschiedenen Gastro-Bereichen mit und weiß, dass am Wurmsee besondere Herausforderungen auf ihn warten: „Noch fehlen die Sanitäreinrichtungen. Vorläufig wird es mit Dixi-Toiletten eine kurzfristige Lösung geben, es ist aber von der Stadt Burgwedel geplant, ein festes Haus mit den entsprechenden Sanitäreinrichtungen zu bauen.“

Die Stadt war es auch, die im Jahr 2016 die Revitalisierung des Sees angeschoben hat, der mit seiner immer wieder wechselnden Wassermenge regelmäßige Aufmerksamkeit erfordert. Vor



Jahrelang gab es außer Natur nichts am Wurmsee. Seit dem 1. Mai gibt es erste Angebote von Rainer Einwald, der nach und nach den neuen Gastro-Betrieb ausbauen möchte. Foto: Gabriela Vrobel

zehn Jahren wurde er umfangreich entschlammt, der See wieder erlebbar gemacht und mit einem Kunst-Erlebnispfad mit acht spannenden Stationen ausgestattet. Gefehlt hat bei allen Bemühungen eine Gastronomie. Der See war und ist für viele Menschen über Burgwedel und die Wedemark hinaus bis heute ein äußerst beliebtes Naherholungsgebiet und nicht zuletzt deshalb sollten sich die Bemühungen, hier wieder eine Gastronomie anzusiedeln, auszahlen. „Wir fangen klein und bescheiden an“, so Einwald: „Wir

wollen die Sitzgelegenheiten modernisieren und überhaupt nach und nach die ganze Anlage.“

Zuerst aber laufen die Vorbereitungen auf den „Wurmseeterrassen“ für den anstehenden Vatertag am 14. Mai. Dann plant Rainer Einwald seine Gäste mit verschiedenen Aktionen zu überraschen. Natürlich wird es frisch gezapftes Bier der Burgwedeler Brauerei geben, Bratwürste und Steaks vom Grill werden ebenso wenig fehlen. Im neben den Terrassen gelegenen Kuchenzelt gibt es süße Köstlichkeiten, das gilt auch für die

Wochenenden, an denen die Wurmseeterrassen nun wieder geöffnet sind.

Zunächst läuft der Pachtvertrag bis Oktober, danach wird man sehen. Auf jeden Fall ist geplant, das umliegende Gelände nach Jahren des Brachliegens ganz allmählich wieder zu einem Ausflugsziel mit ganz besonderem Charme zu machen. Übrigens: Wenn es das Wetter zulässt und noch genügend Gäste da sind, dann kann sich Rainer Einwald vorstellen, sein kleines Gastro-Häuschen auch nach 18 Uhr noch geöffnet zu halten.



Aktuell hat der Wurmsee wieder einen relativ hohen Wasserspiegel. Der Rundweg mit acht Kunst-Stationen ist einen Spaziergang wert! Foto: Gabriela Vrobel

Burgwedel tritt wieder fürs Klima in die Pedale

Stadtradeln startet Ende Mai – Anmeldung für Bürgerinnen und Bürger ab sofort möglich

BURGWEDEL (r/bs). Burgwedel beteiligt sich auch im Jahr 2026 erneut an der internationalen Kampagne Stadtradeln. Der diesjährige Aktionszeitraum läuft regionsweit vom 31. Mai bis zum 20. Juni. Der offizielle Auftakt wurde bereits am 30. April bei einem gemeinsamen Fototermin mit Bürgermeisterin Ortrud Wendt sowie Andrea Pohlen vom Amt für Umwelt und Stadtgrün gegeben.

Schon jetzt können sich Interessierte online registrieren und Teams bilden. Ziel der Aktion ist es, innerhalb von 21 Tagen möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und damit aktiv zum Klimaschutz beizutragen. Gleichzeitig soll das Radfahren stärker im Alltag verankert und die Lebensqualität vor Ort verbessert werden. Teilnehmen können alle, die in Burgwedel leben, arbeiten, eine Schule besuchen oder einem Verein angehören. Ob als Unternehmensteam, Freundeskreis oder Familie – jeder gefahrene

Kilometer zählt. Bürgermeisterin Ortrud Wendt sieht in der Kampagne eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Stadt: Das Stadtradeln habe sich zu einer guten Tradition entwickelt und zeige jedes Jahr aufs Neue, wie selbstverständlich das Fahrrad im Alltag genutzt werden könne. Sie hoffe daher erneut auf eine rege Beteiligung.

Auch Andrea Pohlen betont den Mehrwert der Aktion: Neben dem Spaß am Radfahren leiste jede Strecke einen konkreten Beitrag zum Klimaschutz. Gleichzeitig werde sichtbar, wie einfach sich nachhaltige Mobilität in den Alltag integrieren lasse.

Flankiert wird das Stadtradeln in Burgwedel durch zusätzliche Angebote. Im Stadtgebiet sind mehrere Stempelstationen eingerichtet, an denen Teilnehmende Punkte sammeln können.

Wer eine bestimmte Anzahl erreicht, hat die Chance auf Gewinne. Die Aktion wird in Kooperation mit dem Allgemeinen



Bürgermeisterin Ortrud Wendt und Herbert Bastian von der ADFC Ortsgruppe Burgwedel markieren das STADTRADELN mit Spray. Foto: Stadt Burgwedel

Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) umgesetzt.

Ein weiterer Programmpunkt ist die sogenannte „7-Dörfer-Tour“ am 14. Juni, die dazu ein-

lädt, Burgwedel gemeinsam mit dem Fahrrad zu erkunden.

Neben dem Wettbewerbsgedanken liefert die Kampagne auch wichtige Impulse für die

Weiterentwicklung der Radinfrastruktur. Die Anmeldung ist ab sofort online möglich unter <https://www.stadtradeln.de/burgwedel>.

Auch ein gutes Angebot ...

2.999,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Alu-Haustür des Monats Mai
Wärmedämmte Alu-Haustür inkl. Montagearbeiten
in 8 verschiedenen Farben lieferbar

Maik OTHMER
Haustür- und Terrassendachstudio



Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter

Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Sonntags Schautag
von 13.00 – 17.00 Uhr

Folgen Sie uns auf  

Sommergarten
Besuchen Sie unsere exklusive Sommercarterausstellung!